

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 1 von 8

## ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**  
Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- |                      |                                       |
|----------------------|---------------------------------------|
| Hersteller/Lieferant | TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG |
| Straße/Postfach      | Werkstraße 1                          |
| Nat.-Kennz./PLZ/Ort  | D-90765 Fürth                         |
| E-Mail               | tamiya@tamiya.de                      |
| Telefon              | +49 (0) 911 – 9765-03                 |
| Telefax              | +49 (0) 911 – 9765-285                |
| Datenblatterstellung | info@chemieberatung.com               |
- 1.4. Notrufnummer**
- |   |                    |
|---|--------------------|
| Giftnotruf München                      | +49 (0) 89 – 19240 |
| Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin | +49 (0) 30 – 19240 |

## ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Aerosol, Gefahrenkategorie 1 (H222)  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen (H336)

- 2.2. Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Gefahr**

### **Gefahrenhinweise**

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Sicherheitshinweise**

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Augenschutz(Schutzbrille) tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

### **Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Nicht erforderlich.

- 2.3. Sonstige Gefahren**  
Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe**  
Dieses Produkt ist ein Gemisch.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 2 von 8



### 3.2 Gemische

Lösungsmittel in Druckgaspackung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2

Anteil 70 – 90 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Butan

EG-Nr. 203-448-7 CAS-Nr. 106-97-8

Anteil 10 – 20 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Ethylacetat

EG-Nr. 205-500-4 CAS-Nr. 141-78-6

Anteil 1 – < 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Propan

EG-Nr. 200-827-9 CAS-Nr. 74-98-6

Anteil 1 – 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Isobutan

EG-Nr. 200-857-2 CAS-Nr. 75-28-5

Anteil 1 – 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**Nach Einatmen** Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

**Nach Augenkontakt** Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 3 von 8



### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteil mit Grenzwerten nach (EU) 2017/164

Ethylacetat  
EG-Nr. 205-500-4 CAS-Nr. 141-78-6  
Grenzwert (8 h) 734 mg/m<sup>3</sup> – 200 ppm  
Grenzwert (15 min) 1.468 mg/m<sup>3</sup> – 400 ppm  
Hinweis Nicht angegeben.

#### Bestandteil mit Grenzwerten nach 2000/39/EG

1-Methoxypropan-2-ol  
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2  
Grenzwert (8 h) 375 mg/m<sup>3</sup> – 100 ppm  
Grenzwert (15 min) 568 mg/m<sup>3</sup> – 150 ppm  
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

#### Bestandteile mit Grenzwerten nach TRGS 900 (Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol  
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2  
AGW 100 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 370 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 2(l)  
Bemerkungen DFG, EU, Y

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 4 von 8

Butan  
EG-Nr. 203-448-7 CAS-Nr. 106-97-8  
AGW 1.000 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 2.400 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 4(II)  
Bemerkungen DFG

Isobutan  
EG-Nr. 200-857-2 CAS-Nr. 75-28-5  
AGW 1.000 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 2.400 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 4(II)  
Bemerkungen DFG

Propan  
EG-Nr. 200-827-9 CAS-Nr. 74-98-6  
AGW 1.000 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 1.800 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 4(II)  
Bemerkungen DFG

Ethylacetat  
EG-Nr. 205-500-4 CAS-Nr. 141-78-6  
AGW 200 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 730 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 2(I)  
Bemerkungen DFG, EU, Y

## Bestandteile mit Grenzwerten nach TRGS 903 (Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol  
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2  
Parameter 1-Methoxypropan-2-ol  
BGW 15 mg/l  
Untersuchungsmaterial Urin  
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

**Handschutz** Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### Handschuhmaterial

Butylkautschuk, empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,5$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level  $\leq 6$

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz** Dicht schließende Schutzbrille.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 5 von 8

## **ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Aussehen**

Aggregatzustand	Aerosol	Farbe	farblos	Geruch	nach Lösemitteln
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich					Nicht anwendbar, da Aerosol.
Flammpunkt				- 60	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)				Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Hoch entzündlich.
Zündtemperatur					Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere		1,5		Vol.-%
	obere		8,5		Vol.-%
Dichte	(bei T = 20 °C)		0,81		g/ml
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)				Das Produkt ist teilweise löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)		3.600		hPa
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)				Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt			100		%
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

### **9.2 Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

## **ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute Toxizität**

für 1-Methoxypropan-2-ol

LD<sub>50</sub> oral (Maus) 11.700 mg/kg

LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) 13.000 mg/kg

LC<sub>50</sub> inhalativ (Ratte) 10.000 ppm / 5 h

für Ethylacetat

LD<sub>50</sub> oral (Ratte) 5.620 mg/kg

LD<sub>50</sub> dermal (Kaninchen) > 18.000 mg/kg

LC<sub>50</sub> inhalativ (Maus) 45.000 mg/m<sup>3</sup> / 2 h

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 6 von 8



### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

### Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

### Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

### Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

für Ethylacetat

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC<sub>50</sub> 360 – 600 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC<sub>50</sub> 560 mg/l / 48 h

Algtoxizität (selenastrum) EC<sub>50</sub> 1.800 – 3.200 mg/l / 72 h

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die Lösemittel sind biologisch leicht abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

## ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

#### EU-Abfallschlüssel

16 05 04\* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

15 01 04 Verpackungen aus Metall.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 7 von 8



### **ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**  
1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR/RID**  
DRUCKGASPACKUNGEN

**Tunnelbeschränkungscode (Straße)**  
(D)

**IMDG**  
AEROSOLS

**IATA**  
AEROSOLS, flammable

**14.3 Transportgefahrenklasse(n)**  
**ADR/RID** Klasse 2 (5F) Gefahrzettel 2.1  
**IMDG, IATA** Class 2.1 Label 2.1

**14.4 Verpackungsgruppe**  
Nicht anwendbar.

**14.5 Umweltgefahren**  
Nicht anwendbar.

**14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**  
Achtung: Gase

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Nicht anwendbar.

### **ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen  
Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten  
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)  
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen  
Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz  
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit  
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz  
Anwendbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 09.02.2017  
Überarbeitung 25.05.2018  
Ersetzt Fassung vom 09.02.2017  
Handelsname Art.-Nr. 500908141 Carson Paint Killer Spray / Lackentferner 200 ml  
Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 8 von 8

### Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.  
Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)  
Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 2 B (Druckgaspackungen)

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblatt M 017 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie beachten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

## ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

### Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Gas 1; H220 Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.  
Flam. Liq. 2; H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Flam. Liq. 3; H226 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Press. Gas; H280 Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3; H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

### Abkürzungen

AGW Arbeitsplatz-Grenzwert.  
BGW Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.  
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).  
EU Europäische Union.  
LGK Lagerklasse.  
MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentration  
PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe.  
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.  
WGK Wassergefährdungsklasse.  
Y Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.